



Katholische Jugendfürsorge der  
Erzdiözese München und Freising e.V.



## Wir geben Menschen eine Zukunft!

Die **Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V. (KJF)** ist als Fachverband der Caritas anerkannter Träger der Kinder-, Jugend-, Behinderten- und Gesundheitshilfe und beschäftigt in mehr als 60 stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen und Diensten rund 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Im **Jugendhilfeverbund Nord** sind die Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe der Städte und Landkreise Erding, Dachau, Landshut und Freising organisatorisch zusammengefasst, hier werden an 24 Standorten verschiedenste Hilfeangebote für Kinder, Jugendliche und Familien geführt.

Für die dazugehörigen **Kinderhorte** in Freising suchen wir **ab sofort** eine/n

## Kinderpfleger (m/w)

(Teilzeit, 7 oder 12 Wochenstunden, mit der Möglichkeit einer festen Zeiteinteilung)

### Ihre Aufgaben

- Unterstützung des Teams bei der Versorgung und Betreuung der Kinder in einem lebendigen Gruppenalltag
- Hinführung auf gesunde Ernährung und Lebensführung
- Gruppenspiele und Bewegungsförderung

### Ihr Profil

- Freude am persönlichen und fachlichen Umgang mit den Kindern
- Offenheit für einen intensiven Austausch im Team
- Flexibilität, Belastbarkeit und Engagement
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche (ACK)

### Unser Angebot

- Interessante und vielfältige Aufgabe mit großem Gestaltungsspielraum
- Arbeit in einem flexiblen und professionellen Team
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Vergütung gemäß den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) des Deutschen Caritasverbandes

Ihre aussagefähige, schriftliche Bewerbung mit möglichem Eintrittsdatum senden Sie bitte an:

### Jugendhilfeverbund Nord

**Frau Thiele; Kammergasse 16a; 85354 Freising**

Ansprechpartnerin: Frau Thiele, Tel. 08161/ 14 17 15

[jhvnord@kjf-muenchen.de](mailto:jhvnord@kjf-muenchen.de); [www.jugendhilfeverbund-nord.de](http://www.jugendhilfeverbund-nord.de)

[www.kjf-muenchen.de](http://www.kjf-muenchen.de)

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.